

# Hygienekonzept für den Verein



## TSV Reichertshausen e.V.

(gültig für folgende Sportarten: Fußball, Turnen, Jonglieren, Seniorengymnastik, Eltern-Kind-Turnen, Kleinkinderturnen, Junior-Fit, Geräteturnen, Kinderlaufen, Volleyball, Baseball)

zur

Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs unter  
Beachtung der Corona  
Infektionsschutzmaßnahmenverordnung  
sowie dem geltenden Rahmenhygienekonzept  
der Gemeinde Reichertshausen für die  
Ilmtalhalle.

### **Organisatorisches:**

- Das Hygienekonzept der Gemeinde Reichertshausen ist für alle bindend.
- Durch Schulungen, Vereinsaushänge sowie durch Veröffentlichung auf der Website und in den sozialen Medien ist sichergestellt, dass alle Mitglieder ausreichend informiert sind.
- Mit Beginn der Wiederaufnahme des Sportbetriebs wurde Personal (hauptamtliches Personal, Trainer, Übungsleiter) über die entsprechenden Regelungen und Konzepte informiert und geschult.
- Der Zutritt zur Ilmtalhalle hat ausschließlich über die Eingangstür bei den Parkplätzen im Untergeschoß zu erfolgen, das Verlassen über die Notausgangstüren.

### **Generelle Sicherheits- und Hygieneregeln:**

- Alle genutzten Sportgeräte (Matten, Netzpfosten, Tore etc.) werden von den Sportlern selbstständig gereinigt und desinfiziert.
- Außerhalb der festgelegten Belegungszeiten ist der Zutritt zum Gebäude untersagt.
- Für den Zutritt und in den Gängen ist das Tragen einer FFP2-Mund-Nasenbedeckung erforderlich. Es ist auf die Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 m zu achten.
- Beim Betreten der Halle sind die Hände zu desinfizieren.
- Zuschauer sind nach der jeweiligen aktuell gültigen Vorgabe des Bayerischen Staatsministerium erlaubt. Der Nutzer ist für die Einhaltung der tagesaktuellen gesetzlichen Vorgaben verantwortlich.

### **Maßnahmen vor Betreten der Sportanlage:**

- Ankunft am Sportgelände frühestens 5 Minuten vor Trainingsbeginn.
- Alle Teilnehmer kommen bereits umgezogen in die Sporthalle.
- Mitgliedern, die Krankheitssymptome aufweisen, werden das Betreten der Sportanlage und die Teilnahme am Training untersagt.
- Vor Betreten der Sportanlage werden die Mitglieder bereits auf die Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern hingewiesen.
- Eine Nichteinhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern ist nur den Personen gestattet, die generell nicht den allgemeinen Kontaktbeschränkungen unterzuordnen sind (z. B. Ehepaare).
- Bei Betreten der Sportanlage gilt eine Maskenpflicht (FFP2-Maske) auf dem gesamten Sportgelände einschließlich der Sporthallen.

### Zusätzliche Maßnahmen:

- Unsere Trainingsgruppen beschränken sich auf eine Größe mit max. 50 Personen.
- Anwesenheitsliste aller Teilnehmer (Trainer, Betreuer, Spieler) werden geführt, um etwaige Infektionsketten besser nachverfolgen zu können (Teilnehmerliste Anlage 1 oder über eine digitale Plattform). Die personenbezogenen Anwesenheitslisten werden nach 4 Wochen vernichtet.
- Zwischen zwei Trainingseinheiten verschiedener Gruppen wird eine Pufferzeit von 15 Minuten eingeplant, um ein Aufeinandertreffen der Gruppen zu vermeiden und den Frischluftaustausch zu gewährleisten.
- Vor und nach dem Training gilt eine Maskenpflicht in der gesamten Sporthalle (z. B. Eingangsbereiche, WC-Anlagen, Abholung und Rückgabe von Sportgeräten etc.).
- Durch die Benutzung von Einmalhandschuhen wird der direkte Kontakt mit Sportgeräten (Netzposten, Netze, Matten ect) vermieden. Beim gemeinsamen Aufbau/Abbau oder Anpassen des Netzes gilt eine Maskenpflicht.
- Geräte Räume werden nur einzeln und zur Geräteentnahme und -rückgabe betreten. Sollte mehr als eine Person bei Geräten (z. B. großen Matten) notwendig sein, gelten eine Maskenpflicht, sowie das Tragen von Einmalhandschuhe.
- Es wird die Möglichkeit zur Hände- und Ball-Desinfektion geschaffen. Nutzung durch jeden Teilnehmer vor und nach dem Training sowie in den Spielpausen.
- Getränke werden von den Mitgliedern selbst mitgebracht und auch selbstständig entsorgt.
- Die Teilnehmer nehmen Ihr eigenes Handtuch und Matte mit.
- Unter der Voraussetzung einer Kontaktdatenerfassung wird jede Trainingseinheit in festen Trainingsgruppen mit Körperkontakt trainiert werden. Daran anknüpfend gehören auch Trainingsspiele.
- Sämtliche Duschen und Umkleiden sind geschlossen. Lediglich Sanitäranlagen (z. B. WC) stehen zur Verfügung.
- Zur Verletzungsprophylaxe wurde die Intensität der Sporteinheit an die Gegebenheiten (längere Trainingspause der Teilnehmenden) angepasst.
- Nach Abschluss der Trainingseinheit erfolgt die unmittelbare Abreise der Mitglieder über einen der beiden Notausgänge.
- Der Übungsleiter/Trainer oder eine befugte Person hat dafür zu sorgen, dass nach dem Training ein Stoß- bzw. Querlüften für 10 Minuten erfolgt und danach alle Fenster und die Notausgangstüren wieder geschlossen sind.

### **Abweichend gilt für das Geräteturnen:**

- Kinder nehmen alleine ohne Eltern teil.
- Nur moderate Aktivitäten und beherrschende Elemente.
- Es werden Trainingsformen und –inhalte gewählt, um Distanz wahren zu können und Körperkontakt zu vermeiden. Es werden keine Partnerübungen oder Übungen mit Hilfestellung durchgeführt (Hilfeleistung ist zum Schutz von Kindern im Ausnahmefall erlaubt, damit sie nicht zu Schaden kommen).
- Kinder tragen ebenfalls einen Mund-Nase-Maske, beim Turnen am Gerät, darf die Maske abgenommen werden.
- Kinder und Übungsleiter bringen ein eigenes Handtuch mit zum Abwischen von Schweiß.

### **Abweichend gilt für das Eltern-Kind-Turnen:**

- Die Übungsleiter tragen immer eine Nase-Mund-Maske.
- Das entsprechende Elternteil trägt ebenfalls eine Nase-Mund-Maske. Lediglich beim Bewegungsangebot mit dem Kind darf die Maske abgenommen werden.
- Es kann mit Stationen gearbeitet werden. Die Stationen sind so ausgestattet, dass kein Wechsel erfolgen muss.
- Eltern bringen zur Unterlage Ihre eigene Matte und Handtücher mit.
- Jegliches Treffen und Austausch vorher und im Nachgang sind untersagt auf dem Sportgelände/Sporthalle.